

## Angehende Einradtrainer tanzen Ballett und laufen einen Catwalk

### 20 Übungsleiter in Kornwestheim ausgebildet

Vom 9. - 15. Februar 2013 fand in Kornwestheim der erste Teil der Trainerausbildung Übungsleiter C statt. Dabei standen die Einrad spezifischen Themen im Mittelpunkt. Es wurden aber auch andere Inhalte wie zum Beispiel gruppenspezifische Prozesse vermittelt um die angehenden Trainer optimal auf ihre zukünftige Praxis vorzubereiten. Als Referenten standen Peter Hahn und Maria Heimerl, die Beide zu den besten und erfolgreichsten Einradtrainern gehören, zur Verfügung. Zusätzlich wurden sie für die Prüfung vom Koordinator Einrad im BDR Walter Herzog unterstützt.

Bei der Ausbildung wurde besonders darauf geachtet, dass sich Theorie und Praxis abwechseln. Zuerst wurden die physikalischen Grundlagen, dann das Erlernen und Vermitteln von Tricks, die Ausarbeitung einer Kür und das Aufstellen einer Standard Skill Liste theoretisch vermittelt und anschließend an praktischen Beispielen geübt.

Durch die sehr wirksamen Hilfestellungen der Referenten gelang es einigen Teilnehmern neue Tricks und Lernmethoden direkt umzusetzen.

Außerdem wurde das Auftreten vor Gruppen geübt. Jeder Teilnehmer durfte mit einem Partner ein kurzes Aufwärmtraining leiten und bekam anschließend Feedback von den Referenten. Dabei war vor allem die Kreativität und das Durchsetzungsvermögen der Teilnehmer gefragt. Obwohl es 10 verschiedene Aufwärmtrainings gab unterschieden sie sich inhaltlich deutlich voneinander. Aber auch die Referenten zeigten Kreativität, so durften die Teilnehmer bei dem Thema Präsentation mit Musik einen Catwalk laufen und sich wie Hip-Hopper und Balletttänzer bewegen. Hierbei konnten sich auch die männlichen Teilnehmern in Szene setzen.

Neben dem Bereich Freestyle wurde den angehenden Trainern auch in Renndisziplinen, Hoch- und Weitsprung, Trail und Mannschaftsportarten umfangreiches Wissen vermittelt. Besonderes Augenmerk legten die Referenten außerdem auf die Starttechnik.

Bei dem Blick auf den Zeitplan war es einigen Teilnehmern anfangs Angst und Bange wie sie die 7 Tagen mit insgesamt 90 Lerneinheiten überstehen sollten. Die Ausbildung begann jeden Tag um 08:30 Uhr und endete teilweise erst spät am Abend. Umso beeindruckender war es mit wie viel Engagement und Leidenschaft die Teilnehmer den Vorträgen zuhörten und die Aufgaben meisterten.

Den Referenten war es gelungen den Teilnehmern einen umfangreichen Überblick über den Einradsport zu geben. Desweiteren konnte die unnachahmliche Art und Weise von Peter Hahn den Teilnehmern aufzeigen, welche große Rolle die psychische Komponente im Trainingsalltag spielt. Viele Teilnehmer sind durch die Ausbildung zu anderen Menschen geworden.

Am Ende der Woche musste eine aus 2 Teilen bestehende Prüfung absolviert werden. Die Fähigkeiten in der Theorie mussten die Teilnehmer in einer mündlichen Prüfung unter Beweis stellen. Der praktische Teil bestand aus einer zweiteiligen Lehrprobe, zu der sich viele Einradkinder aus der näheren Umgebung zur Verfügung gestellt hatten.

**Ergebnis: Alle 20 Teilnehmer haben die Prüfungen bestanden.**

Fakt ist, diese Trainerausbildung hat allen sehr viel Spaß gemacht. Außerdem wurden neue Kontakte geknüpft und Freundschaften geschlossen, die speziell für Baden-Württemberg die Hoffnung geweckt haben, dass der Einradsport zukünftig auf eine breitere Basis gestellt wird.

Nun freuen sich alle auf das nächste Training zuhause um die Anregungen in die Tat umzusetzen.